

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Mehlbek für das Haushaltsjahr 2023

Inhalt

1.	Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde Mehlbek	6
2.	Sonderlasten.....	7
3.	Die Finanzlage der Gemeinde stellt sich nach den vorliegenden Jahresabschlüssen und der Planung wie folgt dar:	8
4.	Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzzuweisungen sowie der Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr	9
5.	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	10
6.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften	11
7.	Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)	12
8.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen.....	13
9.	Übersicht über die Ergebnisse nach dem Haushaltsplan aller kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr in EURO	14
10.	Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre.....	14
11.	Übersicht über die Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15
12.	Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften	16
13.	Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und in dem Haushaltsjahr folgenden Jahr	16
14.	Übersicht über noch nicht umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen	16
15.	Mitgliedschaften der Gemeinde in Vereinen und Verbänden unter Angabe der Mitgliedsbeiträge im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren ..	17
16.	Zuweisungen und Zuschüsse unter Angabe der Aufwendungen im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren	17
17.	Übersicht über die gebildeten Budgets	18
18.	Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	19

1. Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde Mehlbek

Anhand der folgenden Zahlen wird die Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde Mehlbek seit 1970 aufgezeigt. Im Jahr 1970 ist aus den Ämtern Heiligenstedten und Hohenaspe das Amt Itzehoe-Land entstanden. Mehlbek gehörte zum seinerzeitigen Amt Hohenaspe.

Datum	Einwohner*	Veränderung	Bedarfsinduzierte Einwohnerzahl
31.03.1970	403	0	
31.03.1980	420	+17	
31.03.1990	407	-13	
31.03.1995	416	+9	
31.03.2000	458	42	
31.03.2005	455	-7	
31.03.2006	440	-15	
31.03.2007	442	+2	
31.03.2008	455	+13	
31.03.2009	438	-17	
31.03.2010	451	+13	
31.03.2011	457	+6	
31.03.2012	439	-18	
31.03.2013	441	+2	
31.03.2014	448	+7	
31.03.2015	442	-6	
31.03.2016	441	-1	
31.03.2017	444	+3	
31.03.2018	437	-7	
31.03.2019	434	-3	
31.03.2020	432	-2	
31.12.2020	431	-1	464
31.12.2021	427	-4	464

* Die für den kommunalen Finanzausgleich maßgebende Einwohnerzahl.
Ab 2021 inkl. „Kinderbonus i. H. v. 0,5.

2. Sonderlasten

Sonderlasten im Bereich der Gemeinde Mehlbek bestehen in der Form, dass die Abbaugrube für Ton "Tonkuhle Muldsberg" auf dem Gemeindegebiet liegt. Jahrelang wurde hier Ton für die Produktion von Zement abgebaut.

Mit Beendigung der Abbautätigkeit erobert die Natur zunehmend die Grube und seit Beendigung der Wasserhaltung stieg auch der Wasserspiegel in der Grube stetig an. Mittlerweile ist ein 40 bis 50 ha großer See entstanden sein.

Die Gemeinde, die jahrzehntelang die Beeinträchtigungen des Tonabbaus ertragen musste, aber auch die finanziellen Vorteile eines solchen Betriebes in der Gemeinde nutzte, hat gemeinsam mit dem Kreis Steinburg die Tongrube Muldsberg und die umliegenden Flächen von dem bisherigen Besitzer erworben. Die Fläche wird einerseits dem Naturschutz zugeführt und wurde andererseits aber auch in einem verträglichen Rahmen für Erholungssuchende erschlossen.

In einer vertraglichen Vereinbarung mit dem Kreis Steinburg und der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein wurden die Rahmenbedingungen festgelegt.

3. Die Finanzlage der Gemeinde stellt sich nach den vorliegenden Jahresabschlüssen und der Planung wie folgt dar:

Lfd. Nr.		in TEUR	EUR/Ew.
1.	bis Ende 2022 ¹ aufgelaufene Defizite ²	521	1123
2.	einen Jahresüberschuss 2023 ³	0	0
3.	einen Jahresfehlbetrag 2023 ³	216	466
4.	erwartete Überschüsse in den Jahren 2024 ⁴ bis 2026 ⁵	12	26
5.	erwartete Defizite in den Jahren 2024 ⁴ bis 2026 ⁵	84	181
6.	zu erwartende aufgelaufene Defizite bis Ende 2025 ⁵ (Summe lfd. Nr. 1 bis 5) ⁶	809	1744
7.	Eigenkapital Ende 2022 ¹	1050	2263
8.	Eigenkapital Ende 2026 ⁵	762	1642
9.	Anstieg der liquiden Mittel in den Jahren 2023 ³ bis 2026 ⁵ um	4	9
10.	Abnahme der liquiden Mittel in den Jahren 2023 ³ bis 2026 ⁵ um	437	942
11.	eine Verschuldung Anfang 2023 ³	288	621
12.	eine Verschuldung Ende 2026 ⁵	1404	3026
13.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Anfang 2023 ³	288	621
14.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2023 ³	1509	3252
15.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2026 ⁵	1404	3026
16.	ein Bestand an Kassenkrediten Ende 2022 ¹	0	0
17.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Anfang 2023 ³	288	621
18.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Ende 2023 ³	1509	3252

¹ Eine Jahreszahl des dem laufenden Haushaltsjahr vorangegangenen Jahres

² Zeile kann entfallen, soweit die Gemeinde keine aufgelaufenen Defizite aus den Jahresabschlüssen bzw. den Haushaltsplanungen am Ende des dem laufenden Haushaltsjahr vorausgegangenen Jahres aufweist. Die laufenden Nummern sind entsprechend anzupassen.

³ Jahreszahl des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Jahreszahl des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres

⁵ Jahreszahl des letzten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

⁶ Zeile kann entfallen, soweit zum Ende der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung keine aufgelaufenen Defizite erwartet werden. Die laufenden Nummern sind entsprechend anzupassen.

4. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzzuweisungen sowie der Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
(§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	Ergebnis 2019 in EUR	Ergebnis 2020 in EUR	Ergebnis 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	Ansatz 2023 in EUR
1	3	4	4	5	6
Grundsteuer A	12.442	12.105	12.105	12.000	12.000
Grundsteuer B	58.396	58.473	58.472	58.000	58.000
Gewerbesteuer	19.839	3.459	8.187	5.000	5.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	216.398	207.721	212.519	208.900	240.100
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.326	1.437	1.865	1.500	1.600
Hundesteuer	3.828	3.862	3.873	3.500	3.500
Schlüsselzuweisungen	180.492	184.284	208.788	244.200	265.300
Ausgleichsleistungen nach § 32 FAG	18.924	20.868	20.196	23.200	23.800
Summe der allg. Deckungsmittel	511.643	492.207	526.005	556.300	609.300
Veränderung Vorjahr (in %)		-4	7	9	10
Schulkostenbeiträge	86.798	94.338	87.072	98.200	111.800
Erstattung nach KiTaG/KJHG*	30.185	42.213	15.960	53.000	55.000
Finanzierungsbeitrag nach § 51 KiTaG	0	0	73.915	77.500	73.000
Gewerbesteuerumlage	3.621	357	257	500	500
Kreisumlage	158.814	164.736	141.210	174.900	196.700
Amtsumlage	79.407	94.474	101.985	109.300	119.200
WUV (Umlage)	11.462	13.936	13.936	14.000	14.000
ÖPNV (Umlage)	1.962	3.629	0	0	0
Summe der Umlagen	372.249	413.683	434.335	527.400	570.200
Veränderung Vorjahr (in %)		11	5	42	8

* inkl. Beteiligung an den Betriebskosten des Kindergartens Oldendorf

5. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

(§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Allgemeine Rücklage am 31.12.	Sonder- rücklage am 31.12.	Ergebnis- rücklage am 31.12.	vorge- tragener Jahres- fehlbetrag	Jahres- überschuss/ Jahres- fehlbetrag	Eigenkapital am 31.12 ¹	Bilanz- summe am 31.12.	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme ²
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2019	1.094	0	93	0	-8	1.179	2.129	55
2020	1.094	0	82	0	-17	1.159	2.131	54
2021	1.094	0	65	0	70	1.229	2.124	58
2022	1.094	0	135	0	-179	1.050		
2023	1.094	0	0	-44	-216	834		
2024	1.094	0	0	-260	-79	755		
2025	1.094	0	0	-339	-5	750		
2026	1.094	0	0	-344	12	762		

¹ Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

² (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)

Art der Verbindlichkeit		Stand zu Beginn des Vorjahres 2022 in TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023 in TEUR
1	2	3	4
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmungen, Beteiligungen, Sondervermögen		
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich		
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	292	287
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
	Summe	292	287
	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren		
	Gesamtsumme	292	287
	Nachrichtlich:		
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.		
	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung - aus Krediten - aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

7. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)

HH-Jahre	Stand am 01.01.	+ Kreditaufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2019	296		0	296	638	-----
Ist - 2020	296	0	0	296	638	-----
Ist- 2021	296	0	4	292	629	-----
Soll - 2022	292	0	4	288	621	-----
Soll - 2023	288	1241	20	1509	3.252	-----
Soll - 2024	1509	0	35	1474	3.177	-----
Soll - 2025	1474	0	35	1439	3.101	-----
Soll - 2026	1439	0	35	1404	3.026	-----

¹Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn 2021	Stand zu Beginn 2022	Stand zu Beginn 2023	Zuführung	Entnahme	Stand zum Ende 2023
		in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	4	5	5	6	7	8
1	Sonderrücklage						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	Zwischensumme zu 1						
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	57	55	52		2	50
2.2	aufzulösende Zuweisungen	50	48	47	1	1	47
2.3	aufzulösende Beiträge	412	396	379		16	363
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	54	54	54			54
2.5	Gebührenaussgleich	0	0	0			0
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
2.9	Zwischensumme zu 2	573	553	532	1	19	514
	Rückstellungen nach § 24						
3	GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten	26	32	37		6	43
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellung						
3.7	Verfahrensrückstellung						
3.8	Finanzausgleichsrückstellung						
3.9	Instandhaltungsrückstellung						
3.10	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
3.11	Zwischensumme zu 3	26	32	37	0	6	43

¹Ist-Wert

9. Übersicht über die Ergebnisse nach dem Haushaltsplan aller kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr in EURO
(§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)

Schmutzwasserbeseitigungsanlage (Produkt 53801)

	2021	2022	2023
	lt. Teilergebnisrechnung	lt. Haushaltsplan	lt. Haushaltsplan
Erträge	73.050	73.600	73.600
Aufwendungen	62.337	81.300	123.100
Ergebnis	1.680	-7.700	-11.600
Kostendeckungsgrad	117%	91%	60%

10. Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre
(§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Lfd. Nr.	Produktkonto	Ansatz EUR	Maßnahme
1.	12601.7851000	1.000.000	Neubau eines Feuerwehrgerätehauses
2.	12601.7832000	3.500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, u. a. soll Neu- und Ersatzkleidung mit Einsatzschutzkleidung beschaffen werden.
3.	42401.7832000	1.200	Beschaffung eines Kühlschranks
4.	42401.7831701	5.000	Beschaffung eines Aufsitzmähers
5.	53801.7852000	126.000	Sanierung der Grundstücksanschlussleitungen im Rahmen der Umsetzung des Kanalsanierungskonzepts (120.000 €); Vorsorglich für den Austausch von Pumpen (6.000 €)
6.	53802.7852000	100.000	Instandsetzungsmaßnahmen im Inlinerverfahren im Rahmen der Umsetzung des Kanalsanierungskonzepts
7.	55101.7831804	5.500	Beschaffung von Spielgeräten

Die Aufwendungen für die Abschreibungen belasten die Ergebnishaushalte der kommenden Jahre.

11. Übersicht über die Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

		Bezeichnung	Haushaltsjahr					
			2021 ¹	2022 ²	2023 ³	2024 ⁴	2025 ⁴	2026 ⁴
			in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	612	823	909	744	718	718
7341	2	abzüglich Gewerbesteuerumlage	1	1	1	1	1	1
7371	3	abzüglich Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	0	0	0	0	0	0
7372	4	Abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	243	284	316	316	316	316
7373	5	abzgl. Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	15	17	17	17	17	17
	6	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	353	521	575	410	384	384
	7	Veränderung Vorjahr (in %)			62,89	-28,70	-6,34	0,00
	8	Empfehlung (in %) ⁷			bis zu 5	bis zu 3	bis zu 2	bis zu 2

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ Steigerung der bereinigten Auszahlungen ggü. dem Ist-Ergebnis des Vorvorjahres (Spalte 6) bzw. der Planung des jew. Vorjahres (Spalte 7 bis 9)

⁸ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

12. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-) EURO		
	TEUR	TEUR	%	Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
I. Sondervermögen						
II. Zweckverbände						
ÖPNV		0	0	0	0	0
Wegeunterhaltungsverband		0	0	-13.936	-14.000	-14.000
Zweckverband Breitbandversorgung Steinburg	100	0,65	0,65	0	0	0
III. Gesellschaften						

13. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und in dem Haushaltsjahr folgenden Jahr (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)

Umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung			
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Mehrerträge	
		2022	2023
1.			
	Gesamtsumme:	0 €	0 €

14. Übersicht über noch nicht umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)

Noch nicht umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung			
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Mehrerträge	
		2022	2023
2.	Anhebung der Hebesätze auf: Grundsteuer A: 380 €, Grundsteuer B: 425 %, Gewerbesteuer: 380 %	5.600,00	5.600,00
3.	Anhebung der Hundesteuer auf 120 Euro pro Hund	3400	3.400,00
	Gesamtsumme:	9.000,00	9.000,00

15. Mitgliedschaften der Gemeinde in Vereinen und Verbänden unter Angabe der Mitgliedsbeiträge im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren

(§ 6 Abs. 1 Nr. 8d GemHVO-Doppik)

Produktkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	(Rechts-) Grundlage
11102.5429010	Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag	386 €	500 €	500 €	Mitgliedschaft
28101.5429010	Heimatverband des Kreises Steinburg	68 €	100 €	100 €	Mitgliedschaft
		454 €	600 €	600 €	

16. Zuweisungen und Zuschüsse unter Angabe der Aufwendungen im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren

(§ 6 Abs. 1 Nr. 8c GemHVO-Doppik)

Produktkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	(Rechts-) grundlage
12601.5318000	Kameradschaftskasse	300 €	300 €	300 €	(freiwillige Leistung)
36221.5318000	Jugenderholungsmaßnahmen	195 €	700 €	700 €	(freiwillige Leistung)
42101.5318000	Zuschüsse div. Vereine	1.275 €	1.400 €	1.400 €	(freiwillige Leistung)
		1.770 €	2.400 €	2.400 €	

17. Übersicht über die gebildeten Budgets

(§ 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

A. Ergebnisplan		
Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne
		Im Ergebnisplan bilden die Erträge und Aufwendungen der Teilergebnispläne (inklusive der
		jeweils dazugehörigen Einzahlungs- und
		Auszahlungskonten) jeweils ein Budget.
B. Finanzplan		
(Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)		
Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Einzahlungen und Auszahlungen der Teilpläne
		Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilfinanzpläne
		jeweils ein Budget.

Abweichend von der Regelung nach § 22 GemHVO-Doppik zur Deckungsfähigkeit von Budgets werden die Deckungskreise gemäß der im Anhang beigefügten Übersicht festgelegt.

Die Deckungskreise beinhalten auch die jeweils dazugehörigen Einzahlungs- und Auszahlungskonten.

18. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

(§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Fortgeschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächtigungen ¹	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte ²
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre ³	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2019	48	28	-	29	-	0
2020	25	30	-	-	-	0
2021	51	29	12	4	-	0
2022	59	-	-	-	-	0
2023	1241	-	-	-	-	0
2024	152	-	-	-	-	0
2025	10	-	-	-	-	0
2026	10	-	-	-	-	0

¹ Gründe für nicht mehr benötigte Ermächtigungen können sein: Die Maßnahme konnte mit geringeren Auszahlungen durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

² kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird.

³ Der Teil der in Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen.

⁴ Angaben entfallen, wenn diese noch nicht vorliegen.